



Freiheit für Saheb Fadaei



Thomas Rachel MdB, Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU, ist politischer Pate von Saheb Fadaei.

Der EAK-Bundesvorsitzende Thomas Rachel hat erneut eine politische Patenschaft übernommen. Diesmal für den in Teheran inhaftierten Konvertiten Saheb Fadaei. Rachel setzt sich zusammen mit der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) für dessen umgehende Freilassung ein.

Der zum Christentum konvertierte Saheb Fadaei ist Diakon im Hauskirchennetzwerk der „Church of Iran“ in Rasht, der Hauptstadt der Provinz Gilan. Im Mai 2016 wurde Fadaei zu 80 Peitschenhieben wegen des illegalen Konsums von Alkohol – er trank Kommunionwein – verurteilt. Nach seiner Freilassung gegen eine Kaution von umgerechnet ca. 29.000 Euro erfolgte eine weitere Festnahme im Mai 2016 bei einer Razzia in seiner christlichen Gemeinde. Schließlich verurteilte ihn die 26. Kammer des Revolutionsgerichtes in Teheran im Juni 2017 wegen der „Handlung gegen die nationale Sicherheit“, „Propagierung von Hauskirchen“ und der „Förderung des zionistischen Christentums“ zu zehn Jahren Gefängnis. Im Mai 2020 reduzierte dasselbe Gericht seine Strafe auf sechs Jahre.

Bitte (auch unvollständig) einsenden an die: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM), Borsigallee 9, D-60388 Frankfurt/M.,
Tel.: 069-420108-0, Fax: 069-420108-33,
E-Mail: info@igfm.de, www.igfm.de
Kontakt: Evangelischer Arbeitskreis der CDU/CSU (EAK),
Bundesgeschäftsstelle Klingelhöferstr. 8, 10785 Berlin,
Tel.: 030/22070430, Fax: 030/22070436, www.eak-cducsu.de



Mit meiner Unterschrift fordere ich die sofortige und bedingungslose Freilassung von Saheb Fadaei

	Vor-, Nachname	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				